



Neuigkeit | Aktion und Ausstellung

Wir zeigen Flagge gegen Gewalt an Frauen

Am 25.11.2001 ließ die Frauenrechtsorganisation „Terre des Femmes“ zum ersten Mal die Fahnen wehen, um ein Zeichen gegen Gewalt an Frauen zu setzen. Auch die HWR Berlin zeigt am 21.11. erneut Flagge.

19.11.2018

Anlässlich des Internationalen Tags gegen Gewalt an Frauen wird am Mittwoch, den 21.11., am Campus Lichtenberg die „Terre de Femmes-Flagge“ gehisst.

Als Aktivität wurden bereits Anfang November vier Selbstbehauptungstrainings von Prof. Christian Matzdorf durchgeführt.

Ab 12.30 Uhr wird außerdem die Ausstellung „Frauen im Aufbruch: Politische Plakate 1918-1990“ durch unseren Präsidenten Prof. Dr. Andreas Zaby im Foyer von Haus 1 eröffnet. Diese war im vergangenen Semester am Campus Schöneberg zu sehen, nun wird sie bis zum 19.12. in Lichtenberg gezeigt.

Alle Hochschulangehörigen sind im Namen der Zentralen Frauenbeauftragten und des Harriet Taylor Mill-Instituts herzlich eingeladen, an der Ausstellungseröffnung und der sich anschließenden Begehung des Fahnenplatzes teilzunehmen.

Zum Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen

Bereits seit 1981 organisierten Menschenrechtsorganisationen alljährlich zum 25. November Veranstaltungen, bei denen die Einhaltung der Menschenrechte von Frauen und Mädchen auf die Agenda gesetzt werden. Bundesweit bekannt ist inzwischen die Fahnenaktion von „Terre des Femmes“, die 2001 zum ersten Mal die Fahnen wehen ließen, um ein Zeichen gegen Gewalt an Frauen zu setzen. Seither wird die Aktion von zahlreichen Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten, Parteien, Verbänden und Ministerien aufgegriffen und weitergetragen.
(Quelle: www.frauenbeauftragte.org)